

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 60 (1982)
Heft: 7

Rubrik: Vereinsmitteilungen = Communications des sections = Notiziario
sezionale

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Am 11. Mai 1982 ist unser Ehrenmitglied

Werner Wasem

alt Sekundarlehrer, nach langer, schwerer Krankheit in seinem 80. Lebensjahr entschlafen. Von einer schweren Lungenentzündung im vergangenen Herbst hat er sich nie mehr richtig erholt. – Werner Wasem begann seine Lehrtätigkeit an der Knabensekundarschule Viktoria in der Stadt Bern im Jahre 1932. Früh schon widmete er sich der Schweizerischen Vereinigung für Jugendherbergen, wobei ihm diejenigen der Kantone Bern und Wallis ganz besonders am Herzen lagen. Über 40 Jahre lang betreute er jeweils in den Ferienwochen im Sommer die Jugendherberge in Les Haudères im Wallis. Im März 1947 trat er dem Verein für Pilzkunde Bern bei, und bereits im Jahre 1953 übernahm er auch dessen Präsidium. Ihm war es zu verdanken, dass die damals vorherrschenden vereinsinternen Differenzen überwunden werden konnten und dass wieder ein frischerer Wind die Vereinssegel blähte. Werner Wasem war es auch zu verdanken, dass die Tätigkeit der Mitglieder des Vereins für Pilzkunde Bern vermehrt in Richtung Mykologie dirigiert und von der reinen Magenbotanik weggeführt wurde. Die auf seine Initiative vorgenommene Anschaffung wissenschaftlicher Pilzwerke und Pilzmonographien unterstützte diese Tätigkeit. Spontan stellte er sich auch immer wieder zur Verfügung, um im Rahmen unseres Vereins, aber auch im Rahmen der Volkshochschule in Bern öffentliche Pilzkurse mit Exkursionen und Waldbegehungen durchzuführen, die immer guten Anklang fanden und gut besucht waren. Aber auch anlässlich der jährlichen Pilzausstellungen unseres Vereins engagierte er sich mit seiner ganzen Tatkraft und der ihm eigenen Zähigkeit für ein gutes Gelingen. Damals wurde auch dank seiner Initiative die Schweizerische Landesbibliothek in Bern dazu angeregt, eine grosse Ausstellung der Original-Pilztafeln von Kunstmaler Hans Walty durchzuführen. In der Zeitschrift «Feld, Wald und Wasser» publizierte Werner Wasem jahrelang immer wieder Artikel über Pilze, wobei er in der gleichen Zeitschrift auch Statistiken der Pilzmärkte in Bern und Lausanne zusammenstellte. – Im Jahre 1966 legte Werner Wasem sein Amt als Vereinspräsident nach 13jähriger, erfolgreicher Tätigkeit in die Hände seines Nachfolgers, wobei er an der Hauptversammlung zum wohlverdienten Ehrenmitglied unseres Vereins ernannt wurde. In den letzten Jahren war es um Werner Wasem still geworden. Gerne zog er sich in sein Refugium oberhalb Arni-Säge zurück. Mit Freude durften wir unser Ehrenmitglied zusammen mit seiner Gattin an der Feier zum 70jährigen Bestehens unseres Vereins im Spätherbst 1980 unter uns begrüßen. – Werner Wasems Lebensdevise lautete: Respekt vor dem anderen, Dienst und Leistung für andere! Wir danken unserem Ehrenmitglied für all das, was er uns all die Jahre gegeben hat. Wir werden sein Vermächtnis behüten und in seinem Sinne versuchen, zu verwalten, weiterzugeben und zu vermehren.

Verein für Pilzkunde Bern

Vereinsmitteilungen Communications des sections Notiziario sezionale

Aarau und Umgebung. 19. und 26. Juli: Bestimmungsabende (immer ab 20 Uhr im Rest. «Rondo», Aarau). – 1. August: Familienausflug in die Gehren. – 9., 16., 23. und 30. August: Bestimmungsabende. – 22. August: Pilzlertreffen mit den Sektionen Wynental und Schöftland.

Basel. Das Sandgrubenschulhaus ist wie üblich während der Basler Schulferien geschlossen. Die Bestimmungsabende finden vom 5. Juli bis 9. August im Rest. «Zum neuen Warteck» statt. Ab 16. August wieder im Schulhaus.

Belp. Fortsetzung unserer traditionellen Bestimmungsabende: Montag, 19. und 26. Juli, 2., 9., 16., 23. und 30. August, je ab 20 Uhr, im Gasthof «Schützen», Belp. Wer möchte gerne an der Bestimmertagung in Baar vom 14./15. August teilnehmen? Interessenten nehmen bitte an einem der Bestimmungsabende mit dem Präsidenten Kontakt auf.

Birsfelden. Jeden Montag Bestimmungsabend im Rest. «Hirschen», Birsfelden. Bringen Sie interessante Funde mit! Wann waren Sie das letzte Mal in Wambach? Ungezwungenes Treffen jeden ersten Sonntag im Monat, nächstes Datum ist der 1. August.

Bremgarten und Umgebung. Wir bitten um Verständnis, dass wir auf die vielen recht heftigen Reaktionen auf zwei Artikel in der Mai-Ausgabe der SZP hier keine Stellung beziehen wollen; denn wir erwarten eine Richtigstellung von höherer Warte. Es ist aber zu hoffen, dass in Zukunft die zusätzlichen zwei Seiten der SZP für interessantere Artikel Verwendung finden. Freuen wir uns aber an den Vereinsanlässen. 15. August: Waldhock beim Forsthaus, vormittags Exkursion. Persönliche Einladungen folgen. – Jeden Montag, 20.15 Uhr, Bestimmungsübungen im Stammlokal, Rest. «Waage».

Burgdorf. Der Monat August wird uns gleich drei wichtige Vereinsanlässe bringen. Am 9. August um 20 Uhr findet in unserem Vereinslokal die nächste Quartalsversammlung statt. Wichtige Traktanden erfordern die Anwesenheit möglichst aller Vereinsmitglieder. Am 14. und 15. August führen wir unsern beliebten Wochenendausflug durch. Die Einladungen zu diesem Pilzler-Weekend in die Region Saanenmöser werden noch separat verschickt. – Viele tausend Besucher aus nah und fern freuen sich jeweils auf die traditionelle Burgdorfer Kornhausmesse, die am 28. und 29. August stattfinden wird. Neben vielen andern Verkaufs- und Vergnügungsständen wird unser Verein wiederum mit einer interessanten Pilzausstellung mit dabei sein und auf diesem Gebiet gute Öffentlichkeitsarbeit leisten. Gleichzeitig werden wir alle Freunde von Pilzgerichten mit unsern weitherum bekannten, köstlich zubereiteten Pilzpastetli verwöhnen. Es freut uns immer wieder, wenn uns auch Mitglieder und Freunde anderer Pilzvereine zu diesem Anlass mit ihrem Besuch beehren. Die Vorarbeiten zu diesem Burgdorfer Grossanlass sind jeweils sehr umfangreich und erfordern die Mitarbeit sämtlicher Vereinsmitglieder. Reserviert Euch also diese Termine!

Chur. 8. August: Exkursion Maienfeld–Ochsenberg–Jenins. Leitung: A. Beck. Anschliessend Hock bei A. Beck in Landquart. – 30. August: Monatsversammlung, anschliessend Vortrag mit Dias über Lebensmittelkontrolle (E. Steiner). – 19. September: Exkursion Litzirüti–Sunnrüti–Mädergen–Langwies. Definitive Zeitbestimmung und Leiter an der Monatsversammlung vom 30. August. – Ab 5. Juli: Jeden Montagabend Pilzbestimmung. Bitte Pilzmaterial mitbringen.

Dietikon. Die Abchochete gehört der Vergangenheit an, und wir können uns nun voll den Bestimmungsabenden widmen, die ja schon begonnen haben. All jenen, die ihre Ferien noch vor sich haben, wünschen wir auf diesem Wege eine recht erholsame Zeit. Zugleich rufen wir allen in Erinnerung, dass wir uns am 16. August wieder im Rest. «Ochsen» treffen. – Die Mitgliederversammlung findet am 23. August statt.

Entlebuch-Wolhusen-Willisau. Am 26. Juli treffen wir uns im «Meienrisli» in Entlebuch zum 3. Bestimmungsabend des Gesamtvereins. – Reserviert Euch schon heute Sonntag, den 29. August, für unseren Vereinsausflug, der durch die OG Wolhusen organisiert wird.

Herzogenbuchsee und Umgebung. 27. Juni: Halbtagesexkursion. – 5. Juli: Beginn der Bestimmungsabende im Rest. «Frohburg» (jeden Montagabend). – 11. Juli: Halbtagesexkursion. – 8. August: Halbtagesexkursion. – 15. August: Zentralschweizerisches Pilzlertreffen in der Badwaldhütte. – 29. August: Halbtagesexkursion. – 5. September: Oberaargauisches Pilzlertreffen in Melchnau. – 11./12. September: Pilzausstellung in der Badwaldhütte. – 3. Oktober: Halbtagesexkursion mit anschliessendem Pilzerüsten und -grillieren. – 20./21. November: Lottomatch, Rest.

«Bahnhof». – Zusätzliche Exkursionen vor der Ausstellung nach Abmachung. Für alle Exkursionen gilt: Besammlung 7 Uhr beim Kornhaus. Exkursionsorte nach Absprache der Teilnehmer. Alle gesammelten Pilze sind für den Verein bestimmt (Pilzpastetli-Ausstellung). Wir möchten wieder einmal daran erinnern, dass jedes Mitglied bis zur Pilzausstellung im Minimum 2 kg Pilze zur Kontrolle abgeben sollte.

Horgen. An unserer April-Monatsversammlung wurde das Programm für die Saison 1982 besprochen und gutgeheissen. Die wöchentlichen Bestimmungsabende begannen am Montag, den 21. Juni, und finden wie immer im alten Gemeindehaus Horgen statt. Wir erwarten ein gutes und lehrreiches Pilzjahr, haben uns aber auch einiges an geselligem Vereinsleben vorgenommen. Über Ihre aktive Teilnahme freuen wir uns. – 2. August: Chilbi-Bestimmungsabend. – 22. August: Wanderung Sattellegg–Innerthal, Ganztagesplausch für die ganze Familie. – 30. August: MV. – 5. September: Pilzexkursion nach Ansage. – 27. September: MV. – 3. Oktober: interne Pilzbestimmertagung in Hausen a. A. – 17. Oktober: Bestimmertagung mit Baar in Neuheim ZG. – 25. Oktober: MV. – 6. November: Unser beliebter Pilzlerhock in der Armbrustschützenhütte Horgenberg (Anmeldeschluss: 25. Oktober). – 7. November: Der wohltuende Katerbummel. – 29. November: MV. – 6. Dezember: Chlaushock im Schinzenhof Horgen. – 29. Januar 1983: Jubiläums-Generalversammlung (50 Jahre).

March und Umgebung. Kurz nach 20 Uhr eröffnete Präsident E. Kistler am 13. März in der Mühle, Wangen, die 23. Generalversammlung, wobei er 25 Mitglieder begrüßen durfte. Als Stimmzähler wurde E. Vogt, Wangen, gewählt. Das Protokoll der letzten GV wurde mit bestem Dank genehmigt. Die Jahresberichte des Präsidenten und des Technischen Leiters wurden ebenfalls bestens verdankt. Der Kassabericht zeigte, dass der Verein finanziell gesund ist. Der Revisorenbericht wurde von T. Rüsche verlesen und einstimmig angenommen. Bei den Mutationen waren zwei Eintritte zu buchen. Dem gegenüber standen zwei Austritte (1 Todesfall: Frau Esser-Celfa, Benken). Alle Anträge wurden angenommen. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: E. Kistler, Präsident; B. Eberle, Vizepräsident; H. Fluri, Technischer Leiter; R. Rüsche, Aktuarin; L. Schnellmann, Kassierin; K. Fässler, Beisitzerin; J. Schnyder, Beisitzer. Zusammensetzung der TK: H. Fluri, A. Roos, B. Eberle (neu), E. Züger, A. Bamert, K. Wiedenkeller, A. Sotizzo. Der Präsident gratulierte Benno Eberle zum amtlichen Pilzkontrolleur. Er hat diese Prüfung in Degersheim mit Bravour bestanden. Als kleine Anerkennung wird Benno ein Früchtekorb überreicht. Klara Fässler wurde mit einem Blumenstrauss gedankt. Um 21.45 Uhr konnte der Präsident die Versammlung schliessen. Anschliessend wurde allen Teilnehmern ein vorzügliches und reichlich zubereitetes Nachtessen serviert.

Oberburg. 9. August: Wichtige Monatsversammlung. – 14. August: Pilzrüsten. Beides im Lokal. – Die diesjährige Chilbi findet am 21. und 22., evtl. 28. und 29. August statt. Alles macht mit! Im weiteren haben wir ab sofort jeden Montagabend Pilzbestimmung. – Zur Erhaltung unserer Pilzflora möchte ich folgendes vorschlagen: Die Pilzkontrolleure müssten berechtigt werden, Pilzsammler, die wahllos körbeweise Pilze zur Kontrolle bringen, sehr hoch zu büssen. Es ist doch eine Schweinerei ohnegleichen, wenn einfach jeder Pilz ausgerissen wird; man kann ja zur Kontrolle gehen! Was meinen andere Pilzler dazu?

Ostermundigen. Trotz den grossen Vorarbeiten für die Pilzschau ist es dem Vorstand und der TK gelungen, zwei Traditions-Anlässe auch in diesem Frühjahr erfolgreich zu gestalten. Der Herren-Maibummel mit Speck und Kartoffeln vom Grill und die schöne Rückfahrt mit Pferdefuhrwerk waren sicher für alle Teilnehmer ein schönes Erlebnis. Im Namen aller Dank an unseren Fuhrmann, M. Loosli! – Statt dem Dia-Pilzvortrag gab es dank unserem TK-Obmann Y. Cramer dieses Jahr einen Filmabend im Kino Sonor. Der Film «Die Welt der Pilze» vom Tessiner Fernsehen fand reges Interesse. Nicht nur Vereinsmitglieder, sondern auch Kollegen be-

nachbarter Pilzvereine und Ostermundiger Pilzfreunde fanden den Weg ins Kino. – Die Vorarbeiten für die Pilzschau sind im vollen Gange, konnten doch schon einige Arbeiten den zuständigen Mitgliedern in Auftrag gegeben werden. – Freitag, 16. Juli, 20 Uhr: Stamm im Hotel «Bären», Ostermundigen. – Samstag, 14. August: Pilzgang. Besammlung 7.30 Uhr, Parkplatz vis-à-vis Rest. «Waldeck». – Montag, 16. August, 20 Uhr: Bestimmungsabend im Hotel «Bären». – 2./3. Oktober: Pilzschau Ostermundigen. – Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern schöne Ferien und gute Erholung.

St. Gallen. Sonntag, 8. August: Exkursion auf den Tannenbergr / Locherhof–Engelburg. 2. Treffpunkt bei der Reitstallung an der Strasse Engelburg–Locherhof, um 8.30 Uhr. L + T-Blatt 2501, Koord. 742,7/257,4.

Schlieren. Wiederum war unsere Generalversammlung vom 26. März sehr gut besucht. Die aufliegenden Traktanden wurden speditiv abgehandelt, die Jahresrechnung genehmigt. Der Vorstand stellte sich in seiner Gesamtheit geschlossen zur Wiederwahl und wurden in globo in seinem Amt bestätigt. Bedauerlicherweise hatte unser Pilzbestimmerobmann und Bibliothekar T. von der Crone seine Demission eingereicht und trat von seinen Ämtern zurück. Für seine Tätigkeit, die er mehrere Jahre mit Freude und Aufopferung ausführte, wurde Theo mit herzlichem Applaus gedankt. Wir hoffen jedoch, dass sich Theo weiterhin aktiv in unserem Verein betätigt und uns mit seinem Wissen zur Verfügung steht. Neu gewählt wurden H. Frei als Pilzbestimmerobmann und G. Imhof als Bibliothekar. – Für unsere erste diesjährige Exkursion vom 25. April wurden persönliche Einladungen verschickt. Der Veranstalter, Präsident W. Stutz, hatte jedoch kaum mit 32 Teilnehmern gerechnet, die sich mit guter Laune und Picknickkörben am Treffpunkt einfanden. Das Wetter, am Morgen nicht speziell einladend, verbesserte sich dann von Stunde zu Stunde, und am Abend konnten einige gerötete Köpfe beobachtet werden. Es konnte jedoch nicht eindeutig festgestellt werden, ob dies der Sonne oder dem Wein zuzuschreiben war. Dieser traditionelle Frühlings-Ausflug mit riesigem Lagerfeuer, Wettkämpfen mit Medaillen, Picknick, Rugby, Fussball und einigen Morcheln wird allen in bester Erinnerung bleiben. – Jahresprogramm: Pilzbestimmung jeden Montagabend wie bisher in unserem Vereinslokal, Rest. «Central». – Exkursionen: 8. oder 22. August, 26. September und 17. Oktober. Pilzessen: 23. Oktober oder 6. November.

Thun und Umgebung. Die Bestimmungsübungen werden am Montag, den 24. Juli, um 19.45 Uhr, im Vereinslokal am Waisenhaus wieder aufgenommen. Jeder bringt seine eigene Literatur mit, und die Vereinsbibliothek steht ebenfalls zur Verfügung.

Thurgau. Sonntag, 15. August: Lernexkursion in das Gebiet «Kaawald», Lommis. Organisation: W. Bichsel, Affeltrangen; Treffpunkt: 9 Uhr Marktplatz Frauenfeld; 9.30 Uhr Rest. «Ochsen», Lommis. Rucksackverpflegung. – Montag, 16. August: Pilzbestimmungsabend im Pilzlokal, Zürcherstrasse/Stammeraustasse 1, 20 Uhr. Organisation: H. Rivar/Ortspilzexperten; Anfängergruppe: H. Rivar.

Winterthur. Seit Montag, den 12. Juli, finden unsere Bestimmungsabende mit Beginn um 19.45 Uhr im Rest. «Rigi» in der Metzggasse statt. Der Vorstand ist dabei, das Sommer/Herbst-Programm zu entwerfen und dieses baldmöglichst den Mitgliedern zuzustellen. Sonntag, 8. August: Familienwanderung Bärtschikon–Neutäuferhöhle–Fischingen. Führung: W. Baur. Näheres ist dem Programm zu entnehmen.

Zug. Sonntag, 16. August: Lehrexkursion Unterägeri/Sibrisboden, ganztägig. – Jeden Montag, 20 Uhr: Bestimmungsabende im Rest. «Bären».

Zürich. Rest. «Hinterer Sternen», 8001 Zürich. – Jeden Montag, 20 Uhr, im grossen Saal: Bestimmungsübungen in kleinen Gruppen, Kurzreferate der Pilzbestimmer, Hellraumprojektionen,

A. Z.

3018 Bern

Studium des aufliegenden Pilzmaterials. – 2. August, 20 Uhr: Quartalsversammlung, anschließend Dia-Vortrag «Meine Pilzdias» (Referent: Richard Thommer).

Zurzach und Umgebung. «Giftpilze – Pilzgifte» war das Thema des Dia-Vortrages von Lorli Stappung und G. Berrisch am 30. April 1982 im Rest. «Linde», Kleindöttingen. Zwischen 80 und 100 Pilzlerinnen und Pilzler der umliegenden Sektionen wohnten diesem interessanten und lehrreichen Vortrag bei. An dieser Stelle sei den beiden Referenten und allen, die am Vortrag teilgenommen haben, recht herzlich gedankt, war es doch der erste Versuch der losen Vereinszusammenkünfte, die die Vorstände der umliegenden Sektionen beschlossen hatten. – Am 15. Mai trafen sich die Pilzbestimmer der gleichen Sektionen zu einem Bestimmungskurs über Frühjahrspilze im Hotel «Rad», Zurzach. An Frühjahrspilzen waren fast alle Sorten vorhanden, leider jedoch nur in einzelnen Exemplaren. An allen Tischen wurde mit Bestimmungsbüchern und Mikroskopen recht rege gearbeitet, nur allzu schnell war es 17 Uhr, Ende des Kurses. Allgemein wurde der Wunsch zur Weiterführung dieses Frühjahrskurses geäußert. Dem Kursleiter Bruno Erb sowie allen Teilnehmern sei nochmals herzlich gedankt. – Bestimmungsabende: Ab 9. August jeden Montag um 20 Uhr im Hotel «Rad», Zurzach (hinteren Eingang benutzen). – Sonntag, 12. September: Halbtagesexkursion, Besammlung beim Bahnhof Zurzach, 7.30 Uhr. – Für alle Veranstaltungen hofft der Vorstand auf ein aktives Mitmachen.